



WHO IS DANNY/ADOBE STOCK

Das erschreckende Ausmaß der Kinderausbeutung im Internet

- Joel Hilliker
- [24.08.2026](#)

Guten Morgen!

Liebe Eltern, machen Sie sich bewusst: Die Online-Welt birgt für unsere Kinder größere Gefahren, als Ihnen bewusst ist. Eine Warnung der britischen Strafverfolgungsbehörde sollte uns dazu veranlassen, strengere Maßnahmen zu ihrem Schutz zu ergreifen. Dies nicht zu tun, bedeutet, offen gesagt, unsere Kinder den Mächten des Bösen zu opfern.

- Graeme Biggar, Leiter der britischen National Crime Agency, erklärte gegenüber der *Daily Mail*: „Das Internet in seiner derzeitigen Form ist für Kinder nicht sicher.“

Seine Ermittler melden täglich bis zu 900 Fälle mutmaßlicher sexueller Ausbeutung von Kindern – durchschnittlich 400 pro Tag, was einer Vervierfachung gegenüber dem Stand von noch vor wenigen Jahren entspricht. Im Jahr 2022 bearbeiteten sie immer noch die erstaunliche Zahl von 840 Fällen pro Woche. Nach ihren Schätzungen:

- Laut Biggar stellen etwa 710 000 bis 840 000 erwachsene Briten „ein gewisses sexuelles Risiko für Kinder dar“.
- Die Zahl der Meldungen über sexuellen Kindesmissbrauch, die von Online-Plattformen an die NCA weitergeleitet wurden, belief sich allein im Jahr 2025 auf 92 000.
- Die Beamten nehmen monatlich etwa 1000 Straftäter fest und bringen 1200 Kinder in Sicherheit – und können dennoch nicht mit der Entwicklung Schritt halten.

Die „Mail“: „Die Meldungen umfassen Fälle von Kinderpornografie sowie Fälle, in denen Täter Kinder zu sexuellen Handlungen verleiten oder ihnen obszönes Material zusenden.“ Zu den weiteren gemeldeten Inhalten zählen mutmaßliche Fälle sexuellen Missbrauchs und sexuellen Kinderhandels.“

- Täglich werden sie mit durchschnittlich 100 Bildern von Kindesmissbrauch auf Snapchat und 75 auf Instagram konfrontiert.
- Auf bei Kindern beliebten Computerspielplattformen taucht in zunehmendem Maße Material mit Kindesmissbrauch auf. Bei Roblox gehen täglich etwa 25 Meldungen über Kindesmissbrauch ein; bei Discord sind es etwa 50. Wie würde es Ihnen gefallen, Tag für Tag mit solch abscheulichen Tatsachen konfrontiert zu sein?
- Biggar sagt: „Und die uns gemeldeten Fälle nehmen nicht nur zahlenmäßig zu, sondern auch hinsichtlich ihres Schweregrads; sie betreffen immer jüngere Kinder, und wir beobachten zunehmend, dass Kinder sowohl als Täter als auch als Opfer auftreten.“

Die Zahlen aus den USA sind ebenso erschreckend. Das Nationale Zentrum für vermisste und ausgebeutete Kinder hat im vergangenen Jahr 61,8 Millionen Fälle im Zusammenhang mit Ausbeutung registriert. Die Zahl der vom FBI bearbeiteten Fälle im Bereich der Ausbeutung von Kindern ist innerhalb von drei Jahren um 44 Prozent gestiegen.

- Im Jahr 2025 gingen beim NCMEC 21,3 Millionen Meldungen über die CyberTipline ein, was vor allem auf einen sprunghaften Anstieg von Online-Anwerbung, finanzieller Sextortion und KI-generiertem Missbrauchsmaterial zurückzuführen war. Die Daten zeigen einen Anstieg der Fälle von mutmaßlichem Kinderhandel zu sexuellen Zwecken um 323 Prozent.

Die Eltern lassen dies zu. Eine Umfrage der Brigham Young University aus dem Jahr 2025 ergab, dass jeder fünfte amerikanische Elternteil nicht einmal die grundlegendsten Sicherheitsvorkehrungen auf den Geräten seiner Kinder anwendet – weder eine Begrenzung der Bildschirmzeit noch einen Inhaltsfilter noch eine Einschränkung, wer Kontakt zu den Kindern aufnehmen darf. Vierzig Prozent legen überhaupt keine Begrenzung der Bildschirmzeit fest.

- Unterdessen gibt laut der Forschungsgruppe Thorn mittlerweile jeder vierte amerikanische Minderjährige im Alter von 9 bis 17 Jahren an, bereits sexuelle Kontakte im Internet gehabt zu haben – darunter jedes sechste Kind im Alter von 9 bis 12 Jahren.
- Fast die Hälfte hatte die betreffende Plattform bereits genutzt, noch bevor sie alt genug dafür waren.

Gott ist zutiefst empört über den Missbrauch und die Ausbeutung von Kindern! Er erwartet von Eltern und anderen Verantwortlichen, dass sie die Schutzbedürftigsten unter uns schützen. Ausbeuterisches Verhalten weckt Seinen Zorn – ebenso wie elterliche Nachlässigkeit („Ein Kind, das sich selbst überlassen bleibt, bringt Schande über seine Mutter“, warnt Sprüche 29, 15). In seinem eindringlichen Artikel vom August 2023 mit dem Titel „[Kinderopfer in der heutigen Zeit](#)“ schrieb Richard Palmer:

In den Endzeitprophetieungen vergleicht Gott ein solches Verhalten mit Kinderopfern. Er verurteilt „auch, die ihr vor Begierde unter den Eichen und unter jedem grünen Baum brennt; die ihr eure Kinder in den Tälern und in den Felsspalten tötet“ (Jesaja 57, 5; Revised Standard Version unsere Übersetzung). ...

In diesem Kampf gibt es kein Zurückhalten und keine Neutralität. Wenn Sie nicht für unsere Kinder kämpfen, dann kämpfen Sie gegen sie – und gegen Gott.

Diese Gefahren für Kinder veranschaulichen eindrucksvoll das Ausmaß der moralischen Verkommenheit bei den heutigen Nachkommen des biblischen Israels. Die Technologie ermöglicht es, dass Kinder, wenn man sie sich selbst überlässt, wahrhaft verdorbenen Tätern zum Opfer fallen.

Regierungen können gesetzliche Altersgrenzen festlegen. Die Polizei ist befugt, Personen festzunehmen. Keiner von beiden ist in der Lage, ein Kind großzuziehen. Eltern müssen persönliche Verantwortung übernehmen. Das Ausmaß des Problems ist zu groß, die Gefahren zu schwerwiegend, als dass man ein Risiko eingehen dürfte.

Die meisten Deutschen glauben, dass der Bundeskanzler seine Amtszeit nicht vollenden wird, wie eine neue YouGov-Umfrage nahelegt. Die vom 14. bis 17. August durchgeführte Umfrage unter 2091 wahlberechtigten Deutschen ergab, dass 54 Prozent der Befragten der Meinung sind, Bundeskanzler Friedrich Merz werde vor den nächsten planmäßigen Wahlen im Jahr 2029

zurücktreten, und 18 Prozent von ihnen glauben, er werde noch vor Jahresende zurücktreten.

Der United States Postal Service hat am Freitag neue Richtlinien für Briefwahlstimmen bekannt gegeben. Die neue Richtlinie, die auf eine im Mai erlassene Verordnung von Präsident Donald Trump zurückgeht, räumt den Bundesstaaten eine Frist von 60 Tagen vor den Zwischenwahlen am 3. November ein, um dem USPS mitzuteilen, ob sie beabsichtigen, Wählerlisten auf der Grundlage von Staatsbürgerschaftsdaten einzureichen. Die Post versendet nur Briefwahlunterlagen oder Wahlunterlagen für die Briefwahl, die diese Angaben enthalten. Am 12. August erließ die US-amerikanische Bezirksrichterin Indira Talwani, eingesetzt von Barack Obama, einen Beschluss zur Aussetzung der Verordnung von Präsident Trump. Die Leitung des USPS, einer dem Präsidenten unterstellten Bundesbehörde, muss nun entscheiden, ob Wahlzettel an Personen versandt werden sollen, die nicht als Staatsbürger registriert sind, was zu einer Wahl- und Verfassungskrise führen könnte.

Russland sabotiert europäische Rüstungsbetriebe: Russische Militärgeheimdienstler rekrutieren europaweit Mitglieder lokaler Banden, um Waffenfabriken anzugreifen, die zur Verteidigung der Ukraine beitragen, berichtete der „Telegraph“ gestern unter Berufung auf westliche Geheimdienste. Zu den bisher ins Visier genommenen Anlagen zählen eine italienische Munitionsfabrik, ein estnischer Drohnenhersteller, ein tschechisches Unternehmen für Wärmebildtechnik, ein bulgarisches Munitionswerk und ein litauischer Scanner-Komplex. Um zu verstehen, wie die Aggression Russlands dazu beiträgt, Europa in die in der biblischen Prophezeiung vorhergesagte Lage zu versetzen, lesen Sie [„Russlands Krieg gegen die Ukraine verändert Europa.“](#)